

Protokoll der 20. Generalversammlung am Freitag, 24. Oktober 2008 in Luzern Hochschule Soziale Arbeit 17:45 – 19:30 Uhr

1) <u>Begrüssung und Mitteilungen / Protokoll der 19. Generalversammlung in Sierre</u> 2007 (Website SDB-BDS) / Traktanden diesjährige GV

T. Kiser begrüsst die anwesenden 27 Vereinsmitglieder im Namen des Vorstandes (D. Eichenberger, T. Kiser, B. Rohde). Es liegen 12 Entschuldigungen vor. Das Protokoll der 19. Generalversammlung 2007 in Sierre wird genehmigt.

2) Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Der Tätigkeitsbericht ist auf der SDB-Website einsehbar. Der Vorstand mit einem Minimalbestand von 3 Personen führte die SDB im laufenden Jahr gemäss Beschluss der letztjährigen GV auf Sparflamme weiter. Die Website wurde mit Protokollen und Programmen der Regionalgruppen à jour gehalten. An der Beiratsitzung des BBS nahm T. Kiser teil. Die ursprünglich vom SDB unter dem Namen BIDA initiierte Bildung eines gemeinsamen Verbandes im I+D-Wesen hat Ende 2007 mit der Fusion von BBS und SVD ein erstes Zwischenziel erreicht. In der entsprechenden Arbeitsgruppe war T. Kiser tatkräftig beteiligt. In Bern, Basel und Luzern sind weiterhin Regionalgruppen aktiv und bieten ein abwechslungsreiches Programm an. Der Vorstand unterstützt die RGs in ihrer Tätigkeit in finanzieller Hinsicht und stellt Platz auf der Website zur Verfügung.

3) Rücktritt des jetzigen Vorstandes und Antrag auf Auflösung des Vereins

Da der gesamte Vorstand – wie an der letztjährigen GV angekündigt - zurücktritt und die Suche nach neuen Vorstands-Mitgliedern erfolglos blieb, beantragt der Vorstand die Auflösung des Vereins. Eine Diskussion wird nicht verlangt. Dem Antrag wird einstimmig mit 27:0 zugestimmt. T. Kiser weist auf die auflösungsbedingten Arbeiten hin, die der Vorstand noch zu erledigen hat. Weiter ermutigt er diejenigen, die noch nicht im neuen Verband BIS sind, dort beizutreten und sich zu engagieren. Eine andere Möglichkeit wäre ein Beitritt zu VIDA respektive AAID, der IG der I+D-Assistenten/innen.

4) Finanzen: Jahresrechnung 2007. Verwendung des Vereinsvermögens

Die Rechnungen 2007 und 2008 (Stand: 30.09) werden genehmigt und dem Revisor Egon Thurnherr gedankt.

Es stehen bis Ende Jahr noch einige Ausgaben an. Gemäss Budget bleibt am Schluss noch rund 6000.- Fr. übrig. Über die Verwendung des Restvermögens entspinnt sich eine längere Diskussion. Der Vorstand schlägt vor:

- Bezahlung der Getränke des anschliessenden Nachtessens
- Unterstützung der RGs via treuhänderische Verwaltung durch BIS (2000.- Fr.)
- Unterstützung VIDA (1000.- Fr.)

- Spende an den Kinderbuchfonds Baobab (Restvermögen nach Auflösung)

In der anschliessenden Diskussion werden weitere Vorschläge geäussert:

- Bezahlung des gesamten Nachtessens
- Erhöhung des Beitrages an RGs auf 4000.- Fr. und pro Jahr maximal 600.- Fr.
- Beiträge an interkulturelle Bibliotheken und/oder an eine abgebrannte Bibliothek in der Westschweiz
- Äufnung eines Weiterbildungsfonds mit einem Teil des Geldes
- Unterstützung nicht nur von VIDA, sondern auch des welschen Pendants AAID

Schliesslich wurde über folgende Anträge abgestimmt:

- 1. Antrag: Bezahlung des gesamten Nachtessens (10 Ja zu 9 Nein-Stimmen)
- 2. Antrag: Unterstützung von VIDA und AAID mit je 1000 Fr. (mehrheitliche Zustimmung)
- 3. Antrag: RGs gemäss Vorstandsvorschlag unterstützen (mehrheitliche Ablehnung)
- 4. Antrag: Restbetrag zugunsten RGs via treuhänderische Verwaltung durch BIS: Jährlicher Bezug von max. 600 Fr. pro Regionalgruppe während max. 5 Jahren. Bezugsberechtigt sind im Namen einer Regionalgruppe an der GV 2008 anwesende Personen.

5) Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

6) <u>Varia</u>

Verdankungen:

- Sabine Wahrenberger als lokale Mitorganisatorin der GV (Führung durch die Bibliothek der Hochschule Soziale Arbeit / Organisation der Räumlichkeit für die GV) erhält einen Strauss
- Egon Thurnherr erhält für seine Dienste als langjähriger Revisor einen kleinen Präsentkorb mit Tranksame und speziellen Esswaren

Rückblick 20 Jahre SDB

- Heinz Oehen hält einen kurzen Rückblick auf 20 Jahre SDB, indem er einige Episoden aus den vergangenen 20 Vereinsjahren zum Besten gibt.

Die GV wird um 19.30 Uhr geschlossen.

Der Protokollführer: Dieter Eichenberger

Niederglatt, den 31. Oktober 2008